

Die Conditorei von Heinrich Ortell,
 Thomaskirchhof Nr. 9, empfiehlt täglich **Chocolade à la Theresé**, so wie alle Arten warme Getränke. Die
 Localitäten sind auf das Freundlichste restaurirt.

Die Restauration zur Lange'schen Brauerei

empfehlen heute
Dresdner Käsekäulehen.

Das Lagerbier ist ff.

Ständens Ruhe in Reudnitz.

Heute Nachmittag Pfannkuchen mit s. inster Fülle, Abends warme u. kalte Speisen, ff. echt Nürnberger Bier à Seidel 15 S. Franz Korpisch.

Bayerische Bierstube „Stadt Wien“

empfehlen täglich zum Frühstück und Abends, so wie zu jeder Tageszeit diverse kalte und warme Speisen à la carte; dabei
 empfehle ich als vorzüglich mein echt bayerisches Bier zur geneigten Berücksichtigung.

F. Möbius.

Bierhalle, große Windmühlenstraße.

Heute von 10 $\frac{1}{2}$ Uhr an Bouillon und Speckkuchen, Nachmittag einen guten Kaffee, Abends Beefsteaks und andere warme
 Speisen, wozu ergebenst eingeladen wird. NB. Das Lagerbier ist ausgezeichnet. Der Restaurateur.

Geraer Bier extrafein. Heute Gänsebraten, desgl. verschiedene frische Wurst, Bratwurst mit Sauerkraut u.
 Carl Weinert, Universitätsstraße Nr. 8.

Heute Abend ladet zu Schweinsknöcheln mit Klößen und Sauerkraut ergebenst ein
 C. A. Seidel am Markt.

Morgen großes Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
 August Jummel, Petersstr. Nr. 1 im Keller.

Morgen Schlachtfest bei C. A. Schneider, Erdmannsstraße Nr. 3.

Morgen Schlachtfest; früh Wellfleisch, wozu ergebenst einladet
 Chr. Bachmann, Magazingasse Nr. 3.

Gosenthal.

Heute zu frischen Pfannkuchen und gutem Kaffee und ver-
 schiedenen andern warmen und kalten Speisen, so wie Gose und
 Lagerbier ff. ladet ergebenst ein
 A. Vietge.

Drei Mohren.

Heute Schlachtfest, dabei Obst- und Kaffeebraten, ff. Kaffee,
 feine Biere. Es ladet freundlichst ein
 F. Rodolph.

Drei Lilien in Reudnitz.

Heute ff. Kaffee, f. Stolle, warme und kalte Speisen, ff. Biere.
 Dahn.

Ein ausgezeichnetes Lagerbier à Seidel 13 S. empfiehlt
 der gütigen Beachtung F. A. Krauthy, Schloßgasse Nr. 3.

Heute Abend Schweinsknöcheln mit Klößen, wozu ergebenst
 einladet W. F. Beck, Ritterstraße Nr. 30.

Delzschauer Bierkeller.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße.

Jacobs Restauration in Reichels Garten ladet heute zu Schweins-
 knöcheln u. Beefsteaks, morgen Schlachtfest, ergeb. ein. Das Bier ist ff.

Goldner Hirsch. Heute Abend frische Plinzen. Es ladet
 ergebenst ein C. S. Waede.

Berger's Restauration, Gewandgäßch. 4.

Halb 12 Speckkuchen, feines Waldschlößchen und Lüsschen
 Lagerbier, wozu ich freundlich einlade.

Heute früh von 10 $\frac{1}{2}$ Uhr an Speckkuchen, Abends Schweins-
 knöcheln mit Klößen, wozu ergebenst einladet
 Edward Großmann, Antonstraße Nr. 1.

Heute früh 10 $\frac{1}{2}$ Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein
 F. S. Müller, Theaterplatz Nr. 7.

Heute früh halb 11 Uhr Kaffeebraten, morgen Abend Schweins-
 knöcheln mit Klößen bei C. S. Kömpf, H. Fleischergasse 6.

J. Böllner, Königsplatz Nr. 18.

Morgen Schlachtfest.

Zehn Thaler Belohnung.

Heute wurde im hiesigen Orte aus einer Wohnstube
 1 goldne Dameneylinderuhr,
 12 Linien groß, mit silbernem Zifferblatt, auf 4 Steinen gehend,
 auf der Rückseite ein Mädchen durchs Wasser gehend und im
 Gehäuse Nr. 213 eingravirt, ferner
 1 goldne Broche, verschlungen mit einem lila Stein und
 2 Perlen und
 1 goldne Kette, flach, welche Broche und Uhr verband,
 entwendet worden und wird hiermit demjenigen, der durch Ent-
 deckung des Thäters zur Wiedererlangung des Gestohlenen behilf-
 lich ist, eine Belohnung von 10 Thlr. ausbezahlt.
 Meerane, den 7. Decbr. 1855.

Gebr. Schmieder.

Einen Thaler Belohnung.

Verloren wurde auf dem Wege von der Mühlgasse nach dem
 Thomaskirchhof ein Porto-monnaie, enthaltend 5 Thlr. Cassen-
 anweisungen und einen Thaler in kleinem Courant und Münze.
 Gegen obige Belohnung abzugeben in der Expedition d. Bl.

Verloren wurde Montag den 3. December ein schwarzer
 Pelztragen mit lila Futter von der hohen Straße bis Lange'sche
 Brauerei und bittet man, denselben gegen gute Belohnung abzu-
 geben Zeiger Straße Nr. 23 im Gewölbe.

Verloren wurde am Sonntag früh auf dem Nicolaskirch-
 hof in der Nähe der hiesigen Fleischer ein Paar gestickte Hosent-
 räger. Abzugeben gegen gute Belohnung in der Katharinenstraße
 Nr. 2, im Hofe links 1 Treppe bei Fräulein Strauch.

Verloren wurde Freitag Abend 4 $\frac{1}{2}$ Elle grünes Tuch und
 wird der eheliche Finder gebeten, dasselbe gegen 2 Thaler Belohnung
 abzugeben Bühl Nr. 52, 4 Treppen.

Verloren wurde ein Päckchen mit Canvas und Wolle. Gegen
 Belohnung abzugeben in der Expedition d. Bl.